

Amtliche Anzeigen

für Deutsch-Ostafrika.

Beilage der Deutsch-Ostafrikanischen Zeitung

XII. Jahrgang.

Daressalam, 10. September 1911.

No. 38.

Inhalt: Katarrhale Fieber der Rinder im Bezirk Iringa. — Vorsteher der Bergbehörde. — Reisegepäckbeförderung. — Personalmeldungen. —

Bekanntmachung.

Die im Bezirk Iringa aufgetretenen seucheverdächtigen Erkrankungen sind vom beamteten Tierarzt als bösesartiges Katarrhale Fieber der Rinder festgestellt worden.

Die Seuche ist in der Landschaft Ubena erloschen, tritt aber im übrigen Teil des Bezirkes noch in grösserer Ausdehnung auf.

Die laut Bekanntmachung vom 16. Juni 1911 (Amtlicher Anzeiger Nr. 27) auch über Ubena verhängte Sperre wird hiermit aufgehoben. Die über den übrigen Teil des Bezirkes verhängte Sperre bleibt bestehen.

Daressalam, den 5. September 1911.

Der Kaiserliche Gouverneur

Freiherr von Rechenberg

J. No. 17605/11. V.

Bekanntmachung.

Die Geschäfte des Vorstehers der Kaiserlichen Bergbehörde werden mit Wirkung vom 4. September 1911 ab bis auf Weiteres von dem Gerichtsassessor Dr. Mahnke wahrgenommen.

Daressalam, den 2. September 1911.

Der Kaiserliche Gouverneur.

Freiherr von Rechenberg.

J. No. P 2765/11

Bekanntmachung.

In Ergänzung der im Amtlichen Anzeiger Nr. 27 vom 21. Juni 1911 erlassenen Bestimmungen betr. „Die Beförderung von Gütern auf Eisenbahnpaketadresse ohne Fahrkarten“ wird Folgendes bekannt gegeben:

- 1) Auf Eisenbahnpaketadresse ohne Fahrkarte aufgegebenen Güter werden von allen Zügen befördert, die von Zugführern begleitet sind. Zug beförderndes Reisegepäck hat vor dem auf Eisenbahnpaketadresse ohne Fahrkarte aufgegebenen Gut den Vorzug.
- 2) Auf eine Eisenbahnpaketadresse dürfen bis zu 5 Stück aufgeliefert werden.
- 3) Auf eine Eisenbahnpaketadresse werden nur Güter bis zu einem Höchstgewicht von zusammen 50 kg befördert. Auf mehrere Eisenbahnpaketadressen aufgegebenen von demselben Versender an denselben Empfänger gerichtete Sendungen brauchen zur Beförderung nicht angenommen zu werden.
- 4) Die Güter müssen gut verpackt und mit deutlicher Adresse des Empfängers versehen sein. Leicht zerbrechliche und ungenügend verpackte Gegenstände sind von der Beförderung ausgeschlossen, ebenso sperrige und sonstige Güter, die sich zur Beförderung im Packwagen nicht eignen.
- 5) Die Auflieferung der Güter hat spätestens $\frac{1}{4}$ Stunde vor Abgang des entsprechenden Zuges zu geschehen.

In der laufenden Fahrplanperiode werden Güter zur Beförderung auf Eisenbahnpaketadresse angenommen auf der Strecke Daressalam-Kilossa und umgekehrt

zu den gemischten, von Zugführern begleiteten Zügen 3 und 2; auf der Strecke von Kilossa bis zum jederzeitigen Ende der Betriebsstrecke bzw. umgekehrt von den am Montag/Dienstag und Mittwoch/Donnerstag verkehrenden Zügen 1 bzw. umgekehrt von den Mittwoch/Donnerstag und Freitag/Sonnabend verkehrenden Zügen 2.

Änderung in der Begleitung von Zügen durch Zugführer werden gesondert oder zugleich mit den Fahrplanänderungen bekannt gegeben.

Daressalam, den 31. August 1911.

Der Betriebs-Direktor.

J. V.

(gez.) Mende

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Daressalam, den 1. September 1911

Der Kaiserliche Gouverneur

Freiherr von Rechenberg

J. No. 17774. XII.

Personalmeldungen

des Kaiserlichen Gouvernements.

Ernannt: Regierungsrat und Referent Methner zum Ersten Referenten unter Verleihung des Charakters als Geheimer Regierungsrat mit Wirkung vom 1. April 1911 ab; Bauamtsassessor Allmaras zum Regierungs- und Baurat und Referent vom 1. April 1911 ab; Gerichtsassessor Prömpeler zum Bezirksamtmann mit Wirkung vom 1. April 1910 ab; Techniker I. Klasse Buchner zum Abteilungsingenieur vom 1. April 1910 ab; Techniker II. Klasse Haken zum Techniker I. Klasse vom 1. April 1911 ab.

Eingetroffen vom Heimatsurlaub beziehungsweise neu: Mit Reichs-Postdampfer „Kronprinz“ am 11. August 1911 in Tanga: Bezirksrichter Fehler, mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Bezirksrichters in Tanga beauftragt; am 12. August 1911 in Daressalam: Tierarzt Dr. Preuss, dem Zentralreferat, Sekretär Kobus, dem Finanzreferat, kommissarischer Sekretär Leopold dem Forstreferat, Assistent II. Klasse Wolf dem Finanzreferat überwiesen; am 29. August 1911 mit Dampfer der Messageries Maritimes beziehungsweise Gouvernementsdampfer: Kanzleihilfe Langer, dem Zentralburau überwiesen; mit R. P. Dampfer „Admiral“ am 31. August 1911 in Tanga: Techniker II. Klasse Lilling, dem Bezirksamt Moschi überwiesen; am 1. September 1911 in Daressalam: Pflanzenpathologe Dr. Kränzlin dem Landwirtschaftsreferat, Hauptzollamtsvorsteher Grentzenberg dem Zollreferat, kommissarischer Sekretär Gräber dem Finanzreferat, Zollhilfsbeamter Haase der Zollinspektion, Kanzleihilfe Spethmann dem Kommando der Flottille, Polizeiwachtmeister Schäfer der Polizeiinspektion überwiesen.

Abgereist mit Heimatsurlaub bzw. heimergereist: Am 27. Juli 1911 von Bagamojo mit Gouvernementsdampfer zum Anschluss an den am 27. Juli 1911 von Zanzibar abgangenen Dampfer der Messageries Maritimes: Polizeiwachtmeister Furchert;

am 28. Juli 1911 mit gleichem Dampfer von Kilindini: kommissarischer Sekretär Scheffels, Techniker I. Klasse Grafe. Am 30. Juli 1911 ab Daressalam mit Reichs-Post-Dampfer „Swakopmund“ Resident und kommissarischer Referent Hauptmann a. D. Herrmann, Gerichtsassessor Dr. Knaak, Sekretär Behmer, kommissarischer Sekretär Wollinger, Maschinist Wagner, Kanzleihilfe Halwas, Polizeiwachtmeister Seidel; am 20. August 1911 mit Reichs-Postdampfer „Prinzessin“ ab Daressalam: Bezirksamtman Lambrecht, Landmesser Erdmann, kommissarischer Sekretär Wach, Assistent II. Klasse Thorwart, die Techniker II. Klasse: Forchmann, Koch, Reichardt, Dockmeister Lütje, Polizeiwachtmeister Wernecke. Am 26. August 1911 ab Daressalam mit Gouvernementsdampfer zum Anschluss an den am 27. August 1911 von Zanzibar abgegangenen Dampfer der Messageries Maritimes: kommissarischer Sekretär Reichart, die Kolonialeleven: Bauer, Hager, Orth Schiller.

Versetzt: Magazinaufseher Zelinsky vom Zentralbureau zum Hauptmagazin ab 1. August 1911; Gerichtsassessor Weilemann vom Bezirksgericht Tanga als Adjunkt zum dortigem Bezirksamt mit Wirkung vom 16. August 1911; Techniker II. Klasse Haken von der Bauaufsicht der Zentralbahn Station Makutupora zum Eisenbahnreferat in Daressalam, eingetroffen am 5. August 1911. Kanzleihilfe Weber vom Bezirksamt Kilwa zum Biologisch-Landwirtschaftlichen Institut Amani, abgereist am 17. August 1911; Pflanzungsleiter Veith vom Gouvernement zum Bezirksamt Morogoro zur Einrichtung einer Obstbauschule, abgereist am 16. August 1911; Förster Peterhänsel vom Forstreferat zum Forstamt Wilhelmstal, abgereist am 20. August 1911; Förster Naepfel vom Forstamt Wilhelmstal zum Bezirksamt Moschi, abgereist am 19. August 1911; Polizeiwachtmeister Mann von der Polizeiinspektion zum Bezirksamt Tanga, abgereist am 20. August 1911; Polizeiwachtmeister Thormann vom Bezirksamt Tanga zum Bezirksamt Morogoro, abgereist am 30. August 1911; Sekretär Jopp vom Finanzreferat zum Bezirksamt Morogoro, abgereist am 1. September 1911; Assistent II. Klasse Kuhne vom Finanzreferat zum Bezirksgericht Daressalam ab 4. September 1911; Techniker II. Klasse Sander nach Dodoma zur Ausführung der dortigen Bauarbeiten, abgereist am 28. August 1911; Forstaufseher Rauer von Iraku nach Daressalam zum Forstreferat, eingetroffen am 1. September 1911. Der zur Zivilverwaltung abkommandierte Oberleutnant der Schutztruppe Rogalla von Bieberstein ist dem Landwirtschaftsreferat mit Wirkung vom 15. August 1911 ab überwiesen.

Beauftragt: Bergassessor Zingel mit der Verwaltung des Bezirksamts Morogoro vom 16. August 1911 ab.

Eingestellt: Kanzleihilfe Koosch beim Hauptmagazin am 15. August 1911; Lehrerin Dora Künzel bei der Europäerschule in Daressalam am 14. August 1911. Berichtigung zu No. 19 des Amtlichen Anzeigers: Kanzleihilfe Alfred Marcus ist nicht am 11. sondern am 12. April 1911 eingestellt worden; Berichtigung zu No. 16 des Amtlichen Anzeigers: Lehrer Henneke in Aruscha ist nicht am 13. sondern am 19. Januar 1911 eingestellt worden;

Uebernommen: der ehemalige Kommunal-Wirtschafts-Inspektor Besser als landwirtschaftlicher Assistent I. Klasse ab 15. August 1911.

Beurlaubt: Techniker II. Klasse Tönjes zur Dienstleistung bei der Stadtverwaltung Daressalam ab 1. September 1911.

Ausgeschieden: Bahnmeister Eiek mit Ablauf des 15. Mai 1911; Gärtner Haug mit Ablauf des 30. Juli 1911; Diplomlandwirt Reiter mit Ablauf des 31. Juli 1911; Techniker II. Klasse Schröder mit Ablauf des 31. Juli; Förster Dehn mit Ablauf des 30. Juni 1911; Förster Bewersdorf mit Ablauf des 15. August 1911.

In den einstweiligen Ruhestand versetzt: kommissarischer Sekretär Haag mit Wirkung vom 20. Juni 1911.

Pensioniert: Maschinist I. Klasse Seidel mit Wirkung vom 1. Juli 1911.

Kaiserliche Schutztruppe.

Wingetroffen: Hauptmann Brentzel, Oberleutnant Tafel, Unterzahlmeister Röpneck, Feldwebel Faupel, Vizefeldwebel Hellmuth, Graumann, Sergeant Ziemann, San.-Vizefeldwebel Jenischewski, Kasper, San.-Sergeanten Mayer, Rehwagen, Schottstedt vom Heimatsurlaub, Stabsarzt Dr. Vorwerk, Oberarzt Dr. Müller, Assistenzarzt Lange, kom. Waffenmeister Thomsen von Deutschland, Intendantur-Sekretär Harde von Dienstreise. San.-Sergeant Wolff (Wilhelm Otto Gustav) von Urambi.

Beurlaubt: Hauptmann Abel, Feuerwerks-Leutnant Ringk, Stabsärzte Dr. Wittrock, Bartinek, Vizefeldwebel Adolf, San.-Vizefeldwebel von Przyborski, Böker, kom. Waffenmeister Hirt.

Ausgeschieden: Gemäss A. K. O. Oberstabsärzte Dr. Dempwolf und Dr. Schörnich mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform; kom. Waffenmeister Laurisch mit dem 1. 7. 11 in den einstweiligen Ruhestand versetzt.

Beördert, ernannt: Gemäss A. K. O. die Leutnants v. dem Hagen, Diesener zu Oberleutnants, die Oberärzte Dr. Koch, Dr. Peiper zu Stabsärzten, Sergeant Barz am 17. 7. 11 nach 9-jähriger Dienstzeit zum Vizefeldwebel, Gehaltsbezug vom gleichen Tage ab. überz. San.-Feldwebel von Przyborski mit Wirkung vom 1. Juli 1911 zum etatsm. San.-Feldwebel; Gehaltsbezug vom 1. 7. 11 ab.

Versetzt, kommandiert: Hauptmann Brentzel als Führer zum Rekruten-Depot, Hauptmann Oldenburg vom 30. 7. - 25. 8. 1911 auf Dienstreise nach Tanga-Moschi, Oberleutnant Rogalla v. Bieberstein zum Gouvernement, Oberleutnant Spiegel vom Rekruten-Depot zur 10. Kompagnie, Oberleutnant Schön zur Vertretung des Hauptmanns beim Stabe, Oberleutnant Tafel zur 1. Kompagnie Aruscha, Oberleutnant Gräff vom 10. 8. 11 ab bis auf weiteres zur Dienstleistung beim Kommando der Schutztruppen, Oberleutnant Fähr von Hammerstein-Gesmolde von der Signalabteilung zum Stabe behufs Vertretung des Adjutanten, Oberleutnant Winterer von der 10. Kompagnie zur Masch.-Gew.-Abteilung, Oberleutnant Arneith von der Masch.-Gew.-Abteilung zur 10. Kompagnie, Oberstabsarzt Dr. Meixner vom 23. 8. 1911 auf Dienstreise nach Kilindini, Stabsarzt Dr. Vorwerk zur Schlafkrankheitsbekämpfung am Tanganyka, Dr. Müller zum Sewa-Hadji-Hospital, Assistenzarzt Lange zum Gouvernements-Krankenhaus Daressalam, Intendantur-Sekretär Kolbitz vom 5. Juni bis 2. September 1911 auf Dienstreise nach Iringa-Ubena, Unterzahlmeister Hüttig von der 4. Kompagnie zur 8. Kompagnie Tabora, Unterzahlmeister Röpneck zur Intendantur, Feldwebel Faupel zur 6. Kompagnie Udjiji, Vizefeldwebel Hellmuth zur 10. Kompagnie, Vizefeldwebel Graumann zur 4. Kompagnie Kilimatinde, Sergeant Mazurek von der 10. Kompagnie zur 4. Kompagnie, Kilimatinde, Sergeant Kasten von der 3. Kompagnie zur 12. Kompagnie Mahenge, Sergeant Ziemann zum Stabe, Sergeant Lange vom Stabe zur 7. Kompagnie Bukoba, Sergeant Preetz von der 4. Kompagnie zur 10. Kompagnie Daressalam, Unteroffizier Rauchruss von der Masch.-Gew.-Abteilung zur 3. Kompagnie Lindi, San.-Vizefeldwebel Dormeyer von der 5. Kompagnie Massoko zum Bezirksamt Neu-Langenburg, San.-Vizefeldwebel Jenischewski zur 6. Kompagnie Udjidji, begleitet bis dorthin Herru Generaloberarzt Prof. Dr. Stendel auf seiner Besichtigungsreise, San.-Vizefeldwebel Kasper zur 14. Kompagnie Muanza, San.-Sergeant Meyer zur Schlafkrankheitsbekämpfung am Tanganyka, San.-Sergeant Rehwagen zur 5. Kompagnie Massoko, San.-Sergeant Schottstedt zur 12. Kompagnie Mahenge, kom. Waffenmeister Thomsen zur Waffenmeister-Werkstatt in Daressalam.

Zum Urlaubsantritt befohlen: Hauptmann Kraut, Stabsarzt Dr. Brünn, Oberarzt Dr. Schrecker, Feldwebel Bauman, San.-Sergeant Altermath.